

---

Subject: AGA oder nicht AGA->Regain oder nicht Regain?

Posted by [lema](#) on Mon, 07 Nov 2011 13:11:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

schon bei 2 Hautärzten gewesen.

1. Hautärztin (Haarsprechstunde) Trichogramm: Telogen 38% oben, 11% telogen hinten-> sicherlich AGA. Jetzt warte ich darauf, dass mir diese 38% der Haare am Oberkopf ausfallen. da kann ich mir gleich einen HT besorgen.

Die Ärztin: "Regaine oder Pille!"

2. Hautarzt (der Haarexperte in Berlin, am Wittembergplatz): 1. Problem diffuser HA . hat ganz unten am Nacken gezupft, Haare sind ausgefallen 2. Problem- beginnende AGA, da er mit der Lupe einige Flaumhaare gesehen hat. Hat auch digital Haardichte gemessen, und meinte es sei eigentlich noch ok, er würde mir aber trotzdem raten mit Regaine anzugangen, weil je früher, desto besser.

Jetzt warte ich noch auf die Ergebnisse bzgl. Sexualhormonen, diese wird meine FA auswerten. ob das eine gute Idee ist? weiß ich nicht. Beim Endo krinologen habe ich einen Termin erst in einem Monat.

Meine Hämoglobinwert und Hämatokrit sind nach wie vor unter Norm-> schlucke morgens 1 mal Eisen(ferro sanol duodenal), das seit 1 Monat.

Seit 1 Woche nehme ich Aminosäuren auch. Davor schon die ganze Zeit Inneov genommen, was anscheinend nix gebracht hat. Trichosense hatte ich angewendet, ohne Erfolg.

Das Schlimme ist, dass ich schon sehe, dass der Mittelscheitel breiter wird. Die Seiten sind ausgedünnt, die Geheimratsecken auch ein wenig, und hinten am Wirbel auch noch. Ist das doch AGA oder könnte es evtl. sein, dass es im Rhamen des diffusen HA dazu kommen könnte? Ich glaube, ich weigere es einfach diese Diagnose zu akzeptieren. Zumal das bei uns in der Familie keiner so was hat!!

Andererseits habe ich so viel Angst, dass ich jetzt die Zeit verliere. Vlt. sollte ich lieber schon gleich mit Regain anfangen, um die Haare zu behalten. Aber wenn man die vielen negativen Erfahrungen liest, kriegt man einfach Gänsehaut.

---